

Der Wiedener Herold

Sechsfundfünfzigste Ausgabe

Siebenhöfen auf Diplomatischer Reise

Wie vor gut zwei Jahren hier im Herold Unlängst wurde bekannt, dasz Baron Ortwin nicht in Siebenhöfen weilt. Diverse Gesuche auf Audienz wurden seit gut zwei Wochen nun beständig und wiederholt abgelehnt. Was steckt hinter dieser Neuigkeit, wollte der Wiedener Herold wissen und recherchierte genauestens.



Wie die Quellen des Herolds nun bestätigten, befindet sich der Baron Siebenhöfens auf diplomtischer Mission in eigener Sache. Am frühen, nebligen Morgen des achten Maiens mit einem der brandneu erbauten Kraweele schneller towenscher Bauart aus dem Südhafen auf. Man munkelt er hatte einigen Wachen, Bruder Decius persönlich und die Dame samt Magd und Koch des Mauerritters, Kuno von Bärhegen, dabei. Auch andere Begleiter mit unbekanntem Hintergrund und vielen seltsam Taschen und Gerätschaften sollen mit an Bord gegangen sein.

Tagelöhner unter den Schauerleuten des Südhafens berichteten über Gespräche, in denen Begriffe wie Ewer, Salz und Verträge fielen. Das Ziel des Kraweels soll wohl die Küste Rayons sein, einem Lande im Norden der Mittellande. Da auch Pferde, Fuhrwerk und viel Verpflegung mit an Bord geladen wurden, ist davon auszugehen, dasz dieses Rayon nicht das Ziel dieser Reise ist.

Wohin der Weg ihn auch diesmal führen mag, Pretorius möge über den Baron Siebenhöfens wachen!

**Arnulf Redenkamp
Schreiber des Wiedener Herold**